

DORIS DIGITAL

Elektro-Badheizkörper

Electric towel radiator

DE

GB

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG

Installation and operating manual

Zur Aufbewahrung für den
Benutzer

Manuel must be kept by end user



Inhaltsverzeichnis

DE

Warnhinweis	2
Montage	4
Montagevorbereitung	4
Anschluss des Heizkörpers	5
Verwendung der Kleiderhaken	6
Wartung	6
Reinigung des Lüfters	7
Bedienung	7
Funktionsprinzip	7
Erste Inbetriebnahme	7
Der Schalter	7
Ein-/Ausschalten	8
Tastensperre	8
Beschreibung der Modi	8
Prog Aktiv	8
Prog Inaktiv	8
Temperatureinstellung	9
Das Menü	10
Boost-Funktion	10
Bedienung der internen Programmierung	11
Programmänderung	11
Programm kopieren	11
Bedienung der externen Programmierung	11
EXPERTENEINSTELLUNGEN	12
Lastabwurf	13
Verlängerung der Lebensdauer des Geräts	13
Hilfe	14
Eigenschaften	16

Die Fernsteuerung der Funktionsmodi und der Programmierung des Gerätes ist mit der App Cozytouch möglich, die im App Store® oder bei Google Play® verfügbar ist.

Folgendes Zubehör wird dafür benötigt:

- eine Cozytouch Bridge (auf Ihrem Internetmodem zu installieren)
- eine Cozytouch Interface pro Gerät.

Warnhinweis



Achtung:
Sehr heiße
Oberfläche
Caution
hot surface

Achtung sehr heiße Oberfläche. ACHTUNG:
Bestimmte Stellen dieses Geräts können sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Daher ist in Anwesenheit von Kindern und gefährdeten Personen besondere Vorsicht geboten.

- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von diesem Gerät fern, wenn sie dabei nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen den Heizkörper lediglich ein- und ausschalten, unter der Voraussetzung, dass dieser in einer als normal vorgesehenen Position platziert bzw. installiert wurde und sie dabei beaufsichtigt werden oder dass sie über den sicheren Umgangs mit dem Heizkörper unterrichtet wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder zwischen 3 und 8 Jahren dürfen das Gerät nicht an das Stromnetz anschließen, einstellen, reinigen oder warten.
- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Wissen bedient werden, jedoch nur, wenn sie dabei beaufsichtigt werden oder über den sicheren Gebrauch des Heizkörpers unterrichtet worden sind und die damit verbundenen möglichen Gefahren verstehen. Das Spielen mit dem Gerät ist untersagt. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Dieses Gerät darf nur von einem Fachmann und gemäß den geltenden Regeln und Standards angeschlossen werden.
- Um jeglicher Gefahr für Kleinkinder vorzubeugen, wird empfohlen, den Heizkörper so zu montieren, dass sich die Unterkante des Geräts mindestens 60 cm über dem Boden befindet.
- Dieser Heizkörper darf nur von einem Fachmann und gemäß den geltenden Regeln und Standards angeschlossen werden.
- Ist das Anschlusskabel beschädigt, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer Person mit vergleichbarer Qualifikation ersetzt werden, um etwaige Gefahren zu vermeiden.

- Bei der ersten Inbetriebnahme kann ein leichter Geruch auftreten, der durch eventuelle Rückstände aus der Produktionsphase des Geräts stammen kann.
- Die Bedienungsanleitung dieses Gerätes ist auch online auf der Webseite des Herstellers verfügbar, die auf der Garantiekarte in dieser Bedienungsanleitung angeführt ist.
- Ein Strommanagement- oder Lastabwurfsystem durch Unterbrechung der Stromversorgung ist mit unseren Geräten inkompatibel. Es beschädigt das Thermostat.
- Aus Sicherheitsgründen ist das Wiederbefüllen der Heizkörper strengstens untersagt. Kontaktieren Sie im Bedarfsfall Ihren Elektrofachmann.
- Um ein einwandfreies Funktionieren des Lüfters (je nach Modell) zu gewährleisten, dürfen die Luftausgänge (vor allem durch Handtücher) nicht be- oder verdeckt werden. Dies kann die Sicherheit des Lüfters gefährden.
- Achten Sie darauf, Ihren Bademantel nicht auf dem Steuergerät zu platzieren.
- Bevor Sie mit der Wartung des Handtuchtrockners beginnen, schalten Sie ihn aus und lassen Sie ihn vollständig abkühlen. Verwenden Sie für die Reinigung keinesfalls aggressive Reinigungs- und Lösungsmittel.

	<p>Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden und müssen getrennt gesammelt und recycelt werden. Sammlung und Recycling der Produkte müssen gemäß den lokalen Bestimmungen und Verordnungen erfolgen.</p>
	<p>Die Montage eines Gerätes in großen Höhen führt zum Anstieg der austretenden Lufttemperatur (um 10°C pro 1000m Höhenunterschied).</p>

Montage

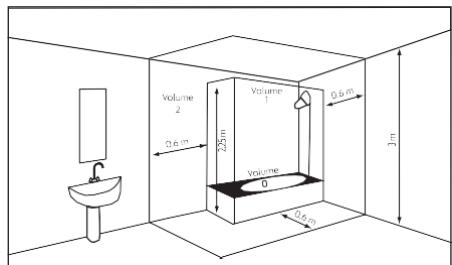
MONTAGEVORBEREITUNG

Montagevorschriften

- Dieses Gerät wurde für die Montage in einem Wohnraum entwickelt. In allen anderen Fällen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.
- Die Montage hat gemäß den geltenden Richtlinien Ihres Landes zu erfolgen (gemäß NFC 15-100 für Frankreich).
- Das Gerät muss mit einem Einphasenstrom von 230V ~ 50Hz versorgt werden.
- Schließen Sie den Heizkörper in feuchten Räumen wie beispielsweise im Badezimmer und in Küchen ausschließlich an einen Anschlusskasten an, der sich mindestens 25 cm über dem Boden befindet.

Halten Sie den Heizkörper von jeglichem Luftstrom fern, der unerwünschte Fehlfunktionen verursachen kann (z.B.: unter einer zentralen Lüftungsanlage etc.).

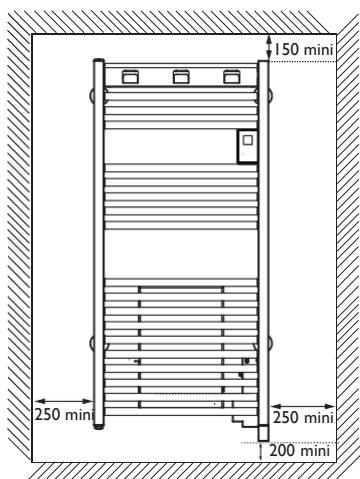
Montieren Sie ihn nicht unter einer Steckdose.



Volume 1 Kein Elektrogerät

Elektrogerät

Volume 2 IPX4 (Norm EN 60335-2-43: 2003/A2:2008)



Halten Sie bei der Montage des Heizkörpers den angegebenen Mindestabstand zur Einrichtung ein. Bringen Sie über dem Gerät kein Regal an.

Die Hinterseite des Heizkörpers muss mindestens 5mm Abstand zur Wand haben.

Um jegliche Gefahr für Kleinkinder vorzubeugen, wird empfohlen, den Heizkörper so zu montieren, dass

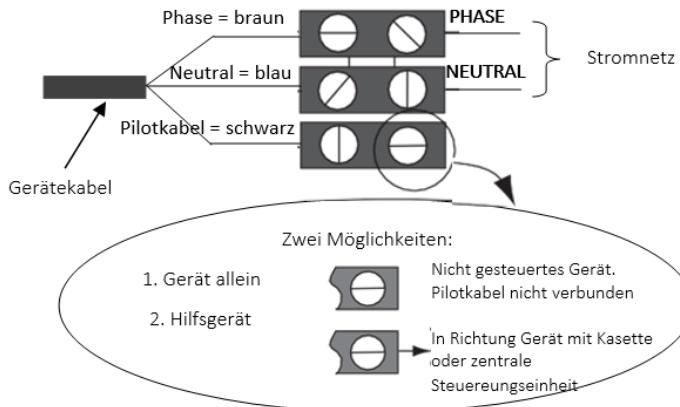
sich der unterste Heizstab mindestens 60 cm über dem Boden befindet.

Vorschriften für den Netzanschluss

- Das Gerät muss mit einem Einphasenstrom von 230V ~ 50Hz versorgt werden.
- Das Gerät muss mit dem Leitungsschutzschalter direkt am Stromnetz angeschlossen werden und benötigt keinen Zwischenschalter.
- Der Anschluss an das Stromnetz erfolgt mithilfe eines Anschlusskabels und eines Anschlusskastens. In feuchten Räumen, wie beispielsweise in Badezimmern und Küchen, muss letzterer mindestens 25 cm über dem Boden angebracht werden.
- Der Erdungsanschluss ist verboten. Schließen Sie das Pilotkabel (schwarzes Kabel) keinesfalls am Boden an.**
- Das Gerät muss fachgerecht mit einer einpoligen Trennvorrichtung gemäß der Installationsanleitung direkt an das Stromnetz angeschlossen werden.
- Ist das Anschlusskabel beschädigt, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder einer Person mit vergleichbarer Qualifikation ersetzt werden, um etwaige Gefahren zu vermeiden.
- Bei Verwendung des Pilotkabels, das durch einen Leitungsschutzschalter 30 mA (z.B.: Badezimmer) geschützt ist, muss der Anschluss des Pilotkabels geschützt werden.
- Wollen Sie einen Anschlusskasten verwenden, so benutzen Sie einen mit Pilotkabelausgang und nicht einen mit Ausgangsleistung, um das Thermostat nicht zu beschädigen.

Heizkörperanschluss Skizze

-Schalten Sie den Strom aus und schließen Sie die Kabel in Übereinstimmung mit folgender Abbildung an:



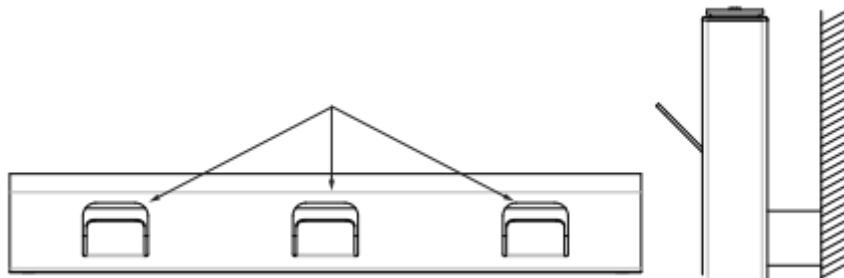
-Um die ordnungsgemäße Übertragung der Programmieraufträge zu überprüfen, gehen Sie wie folgt vor:

	Komfort	Eco	Frostschutz	Heizpause Lastabwurf	Komfort -1 °c	Komfort -2 °c
Zu übertragendes Signal	—					
Messung zwischen dem Steuerleiter und dem neutralen Kabel	0 Volt	230 Volt	-115 Volt negativ	+115 Volt positiv	230 Volt in 3 s	230 Volt in 7 s

- Bei der Programmierung über ein Pilotkabel oder eine Stromleitung haben die Befehle Frostschutz oder Lastabwurf Priorität.
- Die Umschaltverzögerung vom Komfort-Modus auf den Eco-Modus liegt bei 12 Sekunden.
- Die Umschaltverzögerung vom Komfort-Modus -1/-2 auf den normalen Komfort-Modus beträgt 5 Minuten.

VERWENDUNG DER KLEIDERHAKEN

Achten Sie darauf, sich an den 3 abnehmbaren Kleiderhaken nicht zu stoßen, wenn diese ausgeklappt sind.



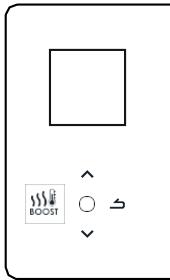
WARTUNG

Ziehen Sie vor der Wartung den Netzstecker aus der Steckdose. Um die Funktionstüchtigkeit des Heizkörpers zu erhalten, muss das Gerät ungefähr zwei Mal pro Jahr von angesammeltem Staub befreit werden. **Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel.**

Reinigen Sie die Lufteintritts- und -austrittsgitter mit einem Staubsauger. Der Lüfter ist mit einem Staubfilter ausgestattet. Ist dieser voll, kann es zum Stillstand des Geräts kommen (auf dem Display des Bedienelements erscheint die Fehlermeldung Err 6). Um eine bessere Nutzung zu gewährleisten, reinigen Sie Ihren Filter regelmäßig.

Bedienung

FUNKTIONSPRINZIP

		<ul style="list-style-type: none"> -Die Temperatur erhöhen oder senken ohne zu bestätigen;
		<ul style="list-style-type: none"> -Die Dauer des Boost-Betriebs ändern;
		<ul style="list-style-type: none"> -In den Menüs navigieren; -Bestätigen; -Ausschalten; -Sperren, entsperren.
		<ul style="list-style-type: none"> -Zurück zur vorherigen Ansicht
		<ul style="list-style-type: none"> -Boost-Betrieb aktivieren oder deaktivieren

ERSTE INBETRIEBNAHME

Wählen Sie die Sprache, das Datum und die Uhrzeit aus.

Beim ersten Einschalten ist

- der Programmiermodus inaktiv,
- die Solltemperatur automatisch auf 19° C eingestellt.

DER SCHALTER

Ein Ein-/Ausschalter ist auf der Hinterseite des Gerätegehäuses angebracht. **Verwenden Sie diesen ausschließlich bei einer längeren Ausschaltdauer des Geräts (außerhalb der Heizperiode).** Stellen Sie den Schalter (der auf der Hinterseite des Geräts angebracht ist) auf **I**, um das Gerät einzuschalten. Wird das Gerät ausgeschaltet,

müssen Datum und Uhrzeit möglicherweise erneut eingestellt werden.

EIN- / AUSSCHALTEN

Um den Heizkörper auszuschalten, drücken Sie lange auf .

Bestätigen Sie das „Ausschalten“, indem Sie auf drücken.

Um den Heizkörper einzuschalten, drücken Sie lange auf .

TASTENSPERRE

Um ein Verstellen der Einstellungen durch Kinder zu verhindern, können Sie die Bedientasten Ihres Heizkörpers durch langes Drücken der Taste sperren.

Wählen Sie „Sperren“  und bestätigen Sie mit .

Wiederholen Sie diese Vorgehensweise, um die Tastensperre aufzuheben und drücken Sie „Entsperren“ .

BESCHREIBUNG DER MODI

2 Betriebsmodi stehen Ihnen zur Auswahl:

Prog Aktiv

- Das Gerät folgt der internen Programmierung, welche für jeden Wochentag eingestellt wurde. Beim Einschalten sind folgende Werte bereits einprogrammiert:

Montag bis Freitag, Komfort-Modus von 6:00 Uhr bis 9:00 Uhr und von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag und Sonntag, Komfort-Modus von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

Sie können diese Eingaben ändern und 3 Komfort-Temperaturbereiche pro Tag festlegen.

In diesen Komfort-Modi kann die Solltemperatur mithilfe der Tasten  und  eingestellt werden.

Außerhalb der Komfort-Modi können Sie die Temperatur im Menü „ECO T° Senkung“ einstellen.

- Das Gerät folgt den Befehlen Heizpause und Frostschutz der externen

Programmierung (siehe Bedienungsanleitung der zentralen Steuerungseinheit).

Prog inaktiv

- Der Heizkörper folgt stets der eingestellten Solltemperatur.
- Der Heizkörper folgt allen Befehlen der externen Programmierung.

Im Modus PROG Inaktiv:

19.0

- Erhöhen mit  (max. 28°C).
- Senken mit  (min. 12°C).
- Weiter verringern bis auf 7°C mit (Temp. Frostschutz unveränderlich) mit 
- Weiter reduzieren auf Sommer mit 
(Der Heizkörper heizt nicht mehr. Die Boost-Funktion bleibt weiterhin verfügbar).

Im Modus PROG aktiv:

PROG
19.0°
Mon 12:14

Erscheint am Display PROG, so sind Sie im Programmzbereich Komfort-Modus.

- Erhöhen mit  (max. 28°C).
- Verringern mit  (min. 12°C).

PROG ECO
15.5°
Mon 17:14

Erscheint am Display PROG ECO, so befinden Sie sich im ECO-Modus. Die Standardtemperatur im ECO-Modus ist um 3,5°C niedriger eingestellt als jene im KOMFORT-Modus.

PROG Abw.
18.5
Zurück zum
Prog um 18:00

Ändern Sie die ECO-Temperatur indem Sie die Standardtemperatureinstellung zwischen der Komfort- und der ECO-Temperatur festlegen. „PROG Abw.“ erscheint bis zur nächsten Einstellung am Display. Sie können den Temperaturunterschied zwischen dem Komfort- und Eco-Modus im Menü „ECO T° Senkung“ einstellen.

PRO Frostschutz
7.0°
Keine Programmierung

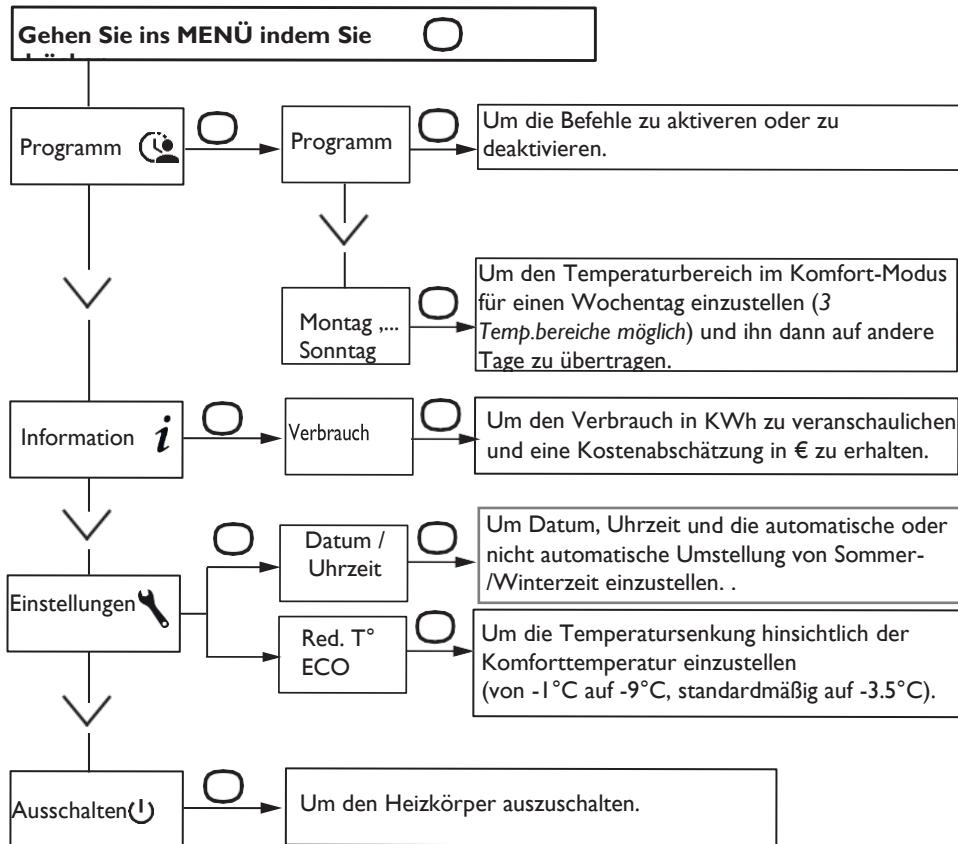
Haben Sie die Frostschutztemperatur (7°C) eingestellt, so ist die Programmierung ausgesetzt.

Ändern Sie diese Temperatur, wenn Sie die Programmierung wieder zu aktivieren.

Sommer

Senken Sie die Temperatur auf die Mindesttemperatur, um in den Sommer-Modus zu gelangen. Ihr Heizkörper heizt nun nicht mehr. Die Boost-Funktion bleibt jedoch weiterhin verfügbar.

Das Menü



BOOST-FUNKTION

Diese Funktion ermöglicht das Einschalten der Heizung auf volle Stärke und somit einen schnellen Temperaturanstieg in Ihrem Badezimmer.

Drücken Sie die Taste  um die Boost-Funktion zu aktivieren. Mit  oder  verändern Sie die Funktionsdauer.

mit Lüfter: einstellbare Dauer zwischen 10 und 60 Minuten.

ohne Lüfter: einstellbare Dauer zwischen 15 und 120 Minuten.

Um die Funktion vor dem Ablauf der eingestellten Zeitdauer zu beenden, drücken Sie die Taste erneut, (standardmäßig 30 Minuten, einstellbare Dauer im Menü Experteneinstellungen).

Ist die Zeit abgelaufen, kehrt das Gerät zu seiner ursprünglichen Einstellung zurück.

Vorheizen

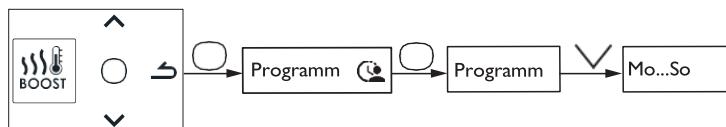
Ihr Gerät verfügt über eine Funktion, mit der das Vorheizen eingestellt werden kann.

Wenn Sie diese Funktion einstellen, wird das Vorheizen in Abstimmung mit der Temperaturanstiegszeit im Raum aktiviert, sodass bei Ihrer Ankunft im Raum die gewünschte Temperatur erreicht ist.

Zum Beispiel: haben Sie die Umschaltung auf den Komfort-Modus um 15 Uhr eingestellt, so wird Ihr Heizkörper bereits vorher (zwischen 10 Minuten und einer Stunde) zu heizen beginnen.

PROGRAMMÄNDERUNG

Sie können für jeden Wochentag bis zu drei Komfort-Temperaturbereiche einstellen. Außerhalb des Komfort-Modus muss die Temperaturveränderung in den Menüeinstellungen „ECO T° Senkung“ eingestellt werden.



Wählen Sie den Tag mit aus. Bestätigen Sie mit .

Auswählen mit . Bestätigen mit .

Wählen Sie die Startzeit mit oder . Bestätigen Sie mit . Wählen Sie die Endzeit mit oder .

Bestätigen Sie mit . Gehen Sie sodann zum nächsten Komfort-Bereich über.

PROGRAMM KOPIEREN

Sie können das Programm eines Wochentages auf einen (oder mehrere) Tag(e) kopieren.

Auswählen Bestätigen .

Blättern Sie durch die Tage mit oder .

Bestätigen Sie den Tag, auf den kopiert werden soll mit . Um das Kopieren zu bestätigen, wählen Sie „Kopieren“ und bestätigen Sie mit .

Montag

Di Fr

Beispiel: Kopieren der Montag-Einstellungen auf

Mi Sa

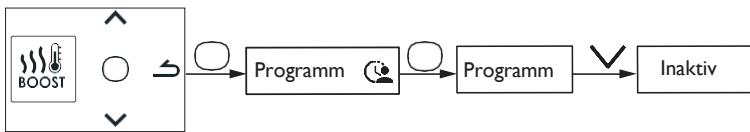
Dienstag, Donnerstag, Freitag.

Do So

Kopieren

BEDIENUNG DER EXTERNEN EINSTELLUNGEN

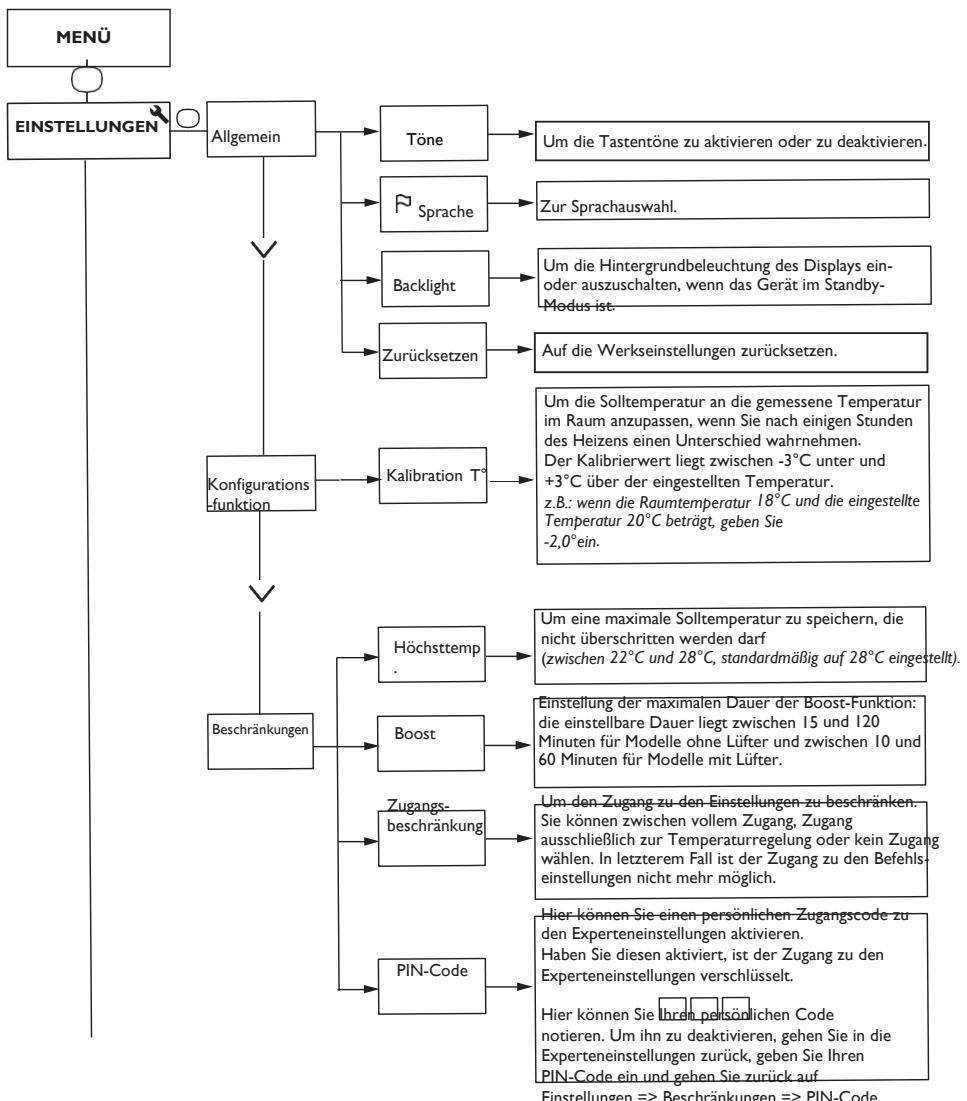
Das Gerät führt die Befehle der externen Steuerung über das Pilotkabel aus. Dafür muss die Programmierung inaktiv sein.

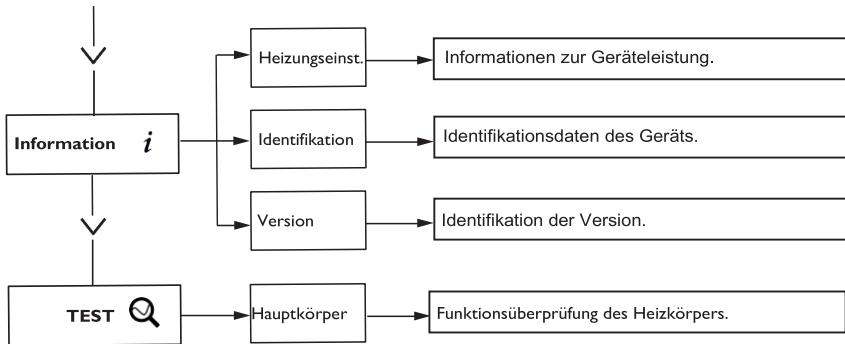




EXPERTENEINSTELLUNGEN

Um zu den erweiterten Einstellungen Ihres Gerätes zu gelangen, drücken Sie **gleichzeitig** und für mehr als 3 Sekunden.





Lastabwurf

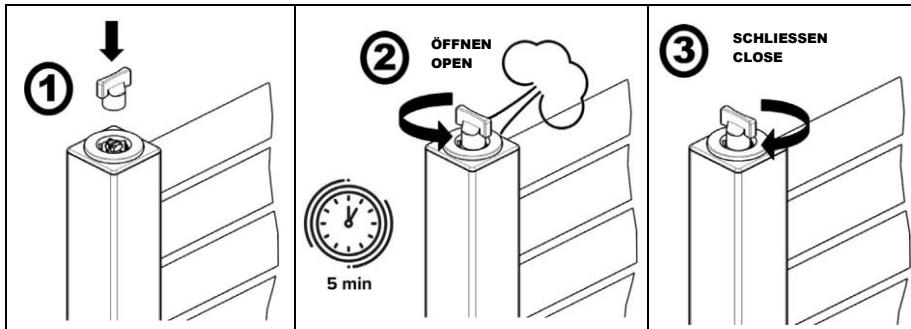
Unsere Geräte sind mit unterschiedlichen Lastabwurfsystemen kompatibel. Der Lastabwurf darf jedoch nicht durch Trennung von der Stromversorgung erfolgen, da dies mit unseren Geräten nicht kompatibel ist. Versehentliches und wiederholtes Abschalten der Stromversorgung kann zu vorzeitiger Abnutzung und Funktionsbeeinträchtigungen der elektronischen Leiterplatten führen, die nicht unter die Garantieleistung des Herstellers fallen.

Während des Lastabwurfs schaltet das Display in den Standby-Modus. Danach kehrt das Gerät in seinen ursprünglichen Funktionsmodus zurück.

— Verlängerung der Lebensdauer des — Geräts

Um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu verlängern und seine Funktionsleistung zu optimieren, führen Sie folgenden Vorgang einmal pro Jahr durch:

- Schalten Sie das Gerät aus;
- Warten Sie mindestens eine Stunde (Abkühlphase);
- Entfernen Sie alle Handtücher vom Gerät, schützen Sie Ihre Wand und sich selbst (das Tragen einer Schutzbrille wird empfohlen);
- Verwenden Sie den im Wandhalterungskit mitgelieferten Schlüssel und folgen Sie den nachstehenden Anweisungen.



(unverbindliches Beispielbild)

Bewahren Sie den Schlüssel an einem sauberen und trockenen Ort (bei Raumtemperatur) auf.

HILFE

Aufgetretenes Problem	Überprüfung
Das Display des Bedienfelds leuchtet nicht.	<p>Überprüfen Sie, ob der Netzschalter (Ein-/Ausschalter) auf der Hinterseite des Geräts auf I (Ein) gestellt ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Gerät mit Strom versorgt wird.</p>
Die Raumtemperatur entspricht nicht jener, die auf dem Gerät angezeigt wird.	<p>Die Temperatur stabilisiert sich erst nach mindestens 6 Stunden. Je nach Anlage ist es möglich, eine andere Temperatur als jene, die im Display angezeigt wird, zu erzielen (<i>eine Abweichung von 0,5° C ist normal</i>). Weitere Informationen dazu finden Sie in den „Experteneinstellungen“, im Kapitel „Temperaturkalibration“.</p>
Der Heizkörper heizt nicht.	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Heizkörper im Komfort-Modus ist.</p> <p>Wenn Sie im Programmiermodus sind, stellen Sie sicher, dass das Programmiermodul in den Komfort-Modus geschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass der Leitungsschutzschalter des Geräts eingeschaltet ist und dass das Lastenabwurfmodul (<i>falls vorhanden</i>) den Heizkörper nicht außer Betrieb gesetzt hat. Überprüfen Sie die Lufttemperatur des Raums: ist sie sehr hoch, heizt das Gerät nicht.</p>
Der Heizkörper heizt ununterbrochen.	<p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät keinem Luftzug ausgesetzt ist (<i>offene Türe in der Nähe, kalter Luftzustrom durch die Anschlussbox hinter dem Gerät</i>) und dass die Temperatureinstellung nicht verändert wurde.</p> <p>Es könnte eine Gefährdung vom Stromnetz ausgehen. Tritt ein Problem auf (<i>blockiertes Thermostat...</i>), trennen Sie das Gerät für circa 10 Minuten vom Stromnetz (<i>Sicherung, Schutzschalter</i>), schließen Sie es danach wieder an. Tritt dies häufig auf, lassen Sie Ihr Stromnetz von Ihrem Elektrofachmann überprüfen.</p>
Der Heizkörper heizt nicht ausreichend.	<p>Erhöhen Sie die Temperatur durch Drücken der Taste —</p> <p>Ist das Gerät auf die Maximaltemperatur eingestellt, überprüfen Sie folgende Faktoren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontrollieren Sie, ob es in diesem Raum noch eine weitere Heizquelle gibt. - Vergewissern Sie sich, dass Ihr Heizkörper wirklich nur diesen Raum heizt (<i>geschlossene Tür</i>). - Lassen Sie die Stromversorgung Ihres Gerätes überprüfen. - Überprüfen Sie, ob die Geräteleistung Ihres Heizkörpers an die Raumgröße angepasst ist (<i>wir empfehlen im Durchschnitt 100 W/m² bei einer Raumhöhe von 2,50 m bzw. 40W/m³</i>).

Der Heizkörper benötigt einige Zeit, bis er zu heizen beginnt.	Der elektrische Widerstand erwärmt die Flüssigkeit, die sich nach und nach sowie auf natürliche Art und Weise im Inneren des Heizkörpers in Bewegung setzt. Die Trägheitseigenschaften der Flüssigkeit führen dazu, dass die Oberflächentemperatur des Heizkörpers innerhalb von 15 Minuten ein optimales Niveau erreicht und dann auch die Raumtemperatur, sobald das Gerät zu heizen beginnt.
--	---

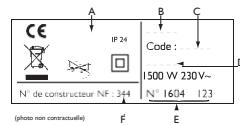
Aufgetretenes Problem	Überprüfung
Die Oberfläche des Heizkörpers ist sehr heiß.	Es ist normal, dass der Heizkörper während des Betriebs heiß ist. Die maximale Oberflächentemperatur entspricht den Vorgaben der französischen Elektrizitätsnorm „NF Electricité Performance“. Sind Sie dennoch der Auffassung, dass Ihr Gerät zu heiß wird, überprüfen Sie, ob die Leistung der Größe Ihres Raums entspricht (wir empfehlen 100 W/m ² bei einer Raumhöhe von 2,50 m bzw. 40 W/m ³) und das Gerät keinem Luftzug ausgesetzt ist, der die Regelung stören könnte.
Es treten Verschmutzungen an der Wand rund um das Gerät auf.	Bei verschmutzter Umgebung können Schmutzspuren an den Luftaustrittsöffnungen des Heizkörpers oder auf der Wand auftreten. Die Verschmutzungen hängen mit einer schlechten Luftqualität zusammen (Zigarettenrauch, Kerzen, Räucherstäbchen, Kamin,...). Es wird empfohlen, in diesem Fall auf eine gute Belüftung des Raums (Lüfter, Luftzufuhr, etc...) zu achten.
Die obersten und untersten Heizstäbe sind wärmer als der Rest des Heizkörpers.	Um die Ausdehnung der thermodynamischen Flüssigkeit zu ermöglichen, sind die obersten Heizelemente nicht vollständig mit Flüssigkeit gefüllt. Sie erwärmen sich ausschließlich durch Wärmeleitung. Die untersten Heizelemente regulieren die Rückleitung der Flüssigkeit, die die Wärme weitergeleitet hat.
Die Experteneinstellungen lassen sich nicht aufrufen.	Sie haben einen PIN-Code gespeichert. Sie müssen Ihren Code eingeben, um ins Menü Experteneinstellungen zu gelangen (siehe Kapitel Experteneinstellungen). Wenn Sie Ihren Code vergessen haben, geben Sie 081 ein.
Das Gerät befolgt die internen Programmierbefehle nicht.	Vergewissern Sie sich, dass Datum und Uhrzeit eingestellt sind. Vergewissern Sie sich, dass der Programmiermodus des Geräts aktiv ist.
Ein Fehlercode wird angezeigt.	Err 3: Verbindungsfehler des Raumtemperatursensors. Err 10: Verbindungsfehler Linap. Kontaktieren Sie einen Installateur. Err 6: Reinigen Sie den Filter (bei Modellen mit Lüfter) und/oder vergewissern Sie sich, dass die Lufteintritts- und -austrittsöffnungen nicht verstopft sind.
Das Gerät befolgt die externen Programmierbefehle nicht.	Vergewissern Sie sich, dass Sie die Programmiereinheit korrekt verwenden (siehe Gebrauchsanweisung der Programmiereinheit). Vergewissern Sie sich, dass das Gerät im inaktiven Programmiermodus ist.

Wenn es Ihnen nicht gelungen ist, Ihr Problem zu lösen, wenden Sie sich an Ihren Händler/Installateur und halten Sie die Angaben zu Ihrem Gerät bereit. Diese finden Sie an

der Seite des Geräts.

Messen Sie die Raumtemperatur.

Der Handelscode (**C**) und die Seriennummer (**E**) ermöglichen es dem Hersteller, Ihr Gerät zu identifizieren.



A Normen, Qualitätslabel **B** Handelsmarke **C** Handelscode

D Herstellungsnummer **E** Seriennummer **F** Herstellernummer

Eigenschaften

Modellbezeichnung	TRI		
Eigenschaften	Symbol	Wert	Einheit
Thermische Leistung			
Feuerungswärmeleistung	P nom	0,5 bis 2 500 bis 2000	kW W
Minimale Heizleistung	P min	0,5 500	kW W
Maximale Dauerheizleistung	P max, c	2 2000	kW W
Hilfsstromverbrauch			
Bei Feuerungswärmeleistung	el max	0,000	kW
Bei minimaler Heizleistung	el min	0,000	kW
Im Standby-Modus	el sb	0,00028 0,28	kW W
Steuerungsart der Heizleistung / der Raumtemperatur			
Eigenschaften	Einheit	Zusatzinformationen	
Elektronische Steuerung der Raumtemperatur und Wochen-Timer-Funktion.	ja		
Andere Steuerungsoptionen			
Steuerung der Raumtemperatur, mit Präsenzmelder	nein		
Steuerung der Raumtemperatur, mit Offenem-Fenster-Sensor.	nein		
Option der Fernsteuerung.	ja		
Adaptive Aktivierungssteuerung.	ja		
Begrenzte Aktivierungsdauer.	nein		
Schwarzkugel-Thermometer.	nein		
Kontaktinformationen	Siehe Typenschild		

Summary

Warning	18
Installation	20
Installing the device.....	20
Electrical connection of the device.....	21
Using the hooks	22
Maintenance.....	22
Cleaning the fan	22
Using	23
Operating principal	23
Switching the device on for the first time.....	23
The switch	23
Switching the device on / off	23
Locking commands.....	24
Description of the modes	24
Active Prog	24
Inactive Prog.....	24
Adjusting the temperature.....	25
The menu.....	26
How the Boost works.....	26
Using internal programming	27
Modifying the programs	27
Copying a program.....	27
Using external programming	27
The EXPERT menu.....	28
Trouble Shooting	29
Characteristic	31
Extending the device's lifetime.....	32
Warranty conditions	32

Remote control of the operating modes and programs of the device is possible with the Cozytouch application available on App Store® or Google Play®.

The following accessories are required:

- A Cozytouch Bridge (to be installed on your Internet box)
- One Cozytouch Interface per device.

Warning



Caution hot surface.

WARNING : Some parts of this product may become very hot and cause burns on contact. Special care must be taken if children and vulnerable adults are present.

- Children under 3 years must be kept away from this device, unless they are constantly supervised.
- Children between 3 and 8 years should only put the unit on or off , to provided that the latter has been placed or installed in a normal position and that these children have supervision or have received instructions on using the machine safely and understand the potential hazards. Children aged between 3 and 8 years must not connect or adjust or clean the device and perform maintenance or user.
- This unit can be used by older children at least 8 years and by people with physical, sensory or mental capabilities or lack of experience or knowledge , if they are monitored correctly or instructions for using the device safely were given to them and if the risks were apprehended. Children should not play with the device . Cleaning and maintenance by the user should not be performed by children without supervision.
- In order to avoid a hazard for very young children, this device should be installed so that the lowest heated rail is at least 600 mm above the floor.
- This device may only be plugged in or connected by an authorised person, according to valid regulations and rules.
- If power cable is damaged or too short, to avoid any danger it must be replaced by a qualified electrician using special tools.
- The user manual for the device is available from the after-sales department, on the number shown on the warranty form included with this manual.
- At the first heating, a slight odor may appear corresponding to the evacuation of any traces related to the manufacture of the device.

- For safety reasons, it is strictly forbidden to top up unmixed devices. If necessary, contact the manufacturer's After-Sales Service or a qualified technician.
- To ensure proper operation of the fan (depending on model), it is **EN** recommended not to obstruct or cover the air outlet (especially with a towel). Doing so may cause the fan to become unsafe.
- Be careful not to place a bathrobe on the control box.
- Before servicing the device, turn it off and allow it to cool down. Do not use abrasive products.

	<p>Device carrying this symbol must never be disposed of with household waste, but must be collected separately for recycling.</p> <p>At the end of their life, products must be collected and recycled according to local regulations and ordinances.</p>
	<p>When an device is installed at a higher altitude, the air output temperature rises (around 10° C per 1000 m rise in ground).</p>

Installation

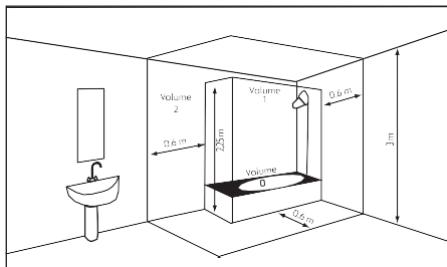
INSTALLING THE DEVICE

Where to install your device?

- This equipment was designed to be installed in a residence. Please ask your distributor before using it for any other purpose.
- The device should be installed according to normal trade practice and in compliance with legislation in the relevant country (NFC 15-100 for France).
- The equipment is class 2 and is protected against splashed water IP 24. The device can be installed in volume 2 of a bathroom. It's forbidden to install the device in the volume 1. The device is to be installed so that switches and other controls cannot be touched by a person in the bath or shower.

Do not install the device :

- In a draught that might affect adjustment (for example, under a central mechanical ventilation unit etc...).
- Under a fixed power socket or near curtains or other combustible materials.



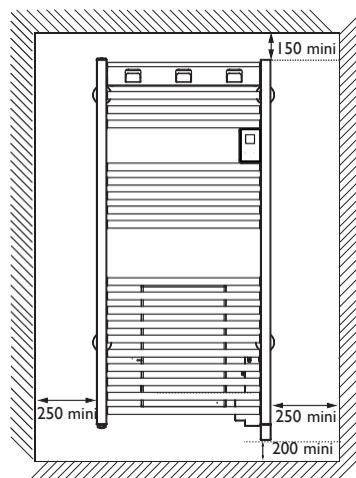
Volume 1 No electrical device

Volume 2 Electrical device IPX4 .
(Standard EN 60335-2-43 : 2003/A2:2008)

Locate the device within minimum distances from obstacles.

Do not install shelf above the device.
The bottom case must be at least 5 mm from the wall.

In order to avoid a hazard for very young children, this device should be installed so that the lowest heated rail is at least 600 mm above the floor.



ELECTRICAL CONNECTION OF THE DEVICE

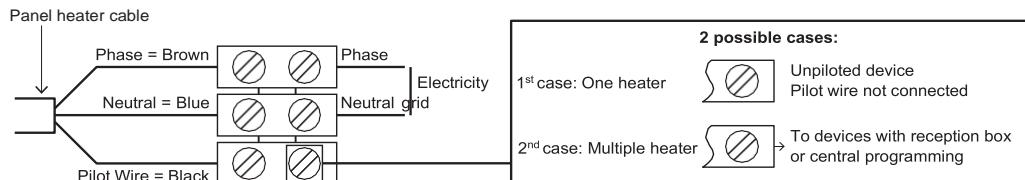
EN

Wiring rules

- The device must be powered with single phase 230 V 50 Hz.
- The power supply to the device must be directly connected to the household power system after the circuit breaker and without intermediate switch.
- The unit will connect to the household power system through its power cable via a power socket. In humid areas such as bathrooms and kitchens, the power socket must be installed at 25 cm (9.8") minimum above the floor.
- Connection to the earth is prohibited. Do not connect the pilot wire (black wire) to the earth.**
- The power supply must be directly connected to the household power system after the double-pole circuit breaker in accordance with installation rules.
- If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer service or similar qualified persons in order to avoid any risks.
- If you use the pilot wire and it is protected by a 30mA residual-current circuit breaker (e.g. bathroom), the pilot wire power must be protected on this residual-current circuit breaker.
- If you want to use a load-shedding device, choose one with a pilot wire outlet rather than one with power outlet, so as not to damage the thermostat.

Device Wiring Diagram

- Turn off the power and connect the wires according to the following diagram:

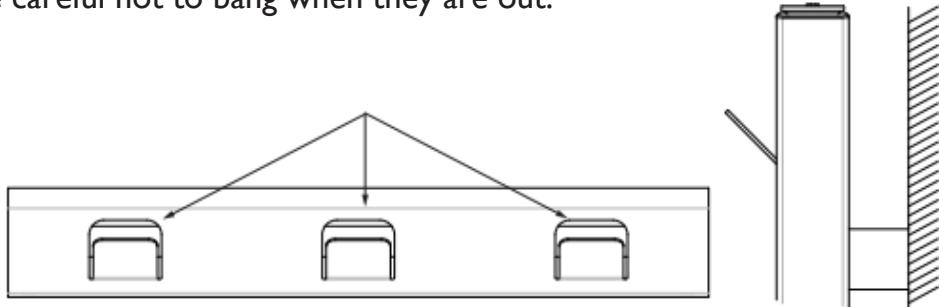


Commands Received	No current	Complete alternation 230 V	Negative Half/alternation - 115V	Positive Half/alternation + 115V
Oscilloscope Ref/Neutral	_____			
Mode obtained	COMFORT	ECO	ANTI - FREEZE	STOP HEATING LOAD SHEDDING

USING THE HOOKS

You have 3 removable hooks.

Be careful not to bang when they are out.



MAINTENANCE

To retain the performance of the device, it is necessary about twice a year to carry out dust removal using a vacuum cleaner or a brush at the air inlets and outlets. Every five years, have the inside of the device checked by a professional electrician. The outside of the device can be cleaned with a damp cloth.

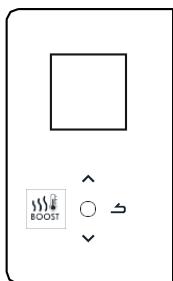
Never use abrasive products or solvents.

CLEANING THE FAN

Clean the air inlet and outlet grilles with a vacuum cleaner.

The fan is equipped with a dust filter which, when it is full, can cause it to stop (an error code Err 6 is displayed on the control panel display). For best use, clean your filter regularly.

OPERATING PRINCIPAL



-Increase or reduce the temperature without needing to validate ;
-Change Boost Time ;
-Browsing in the menus.



-Browsing in the sub menus ;
-Validate ;
-Switch off ;
-Lock, unlock



-Back to previous screen



-Enabling or Disabling Boost

SWITCHING THE DEVICE ON FOR THE FIRST

Select the language, then the date and time.

The first time you switch the device on,

-programming is inactive,

-the setpoint temperature is set at 19° C.

THE SWITCH

An On/Off switch is located at the rear of the device's unit.

Use the switch for extended shutdowns only

(excluding heating periods).

Set the switch (*located at the rear of the appliance*) to to switch the appliance on. When the appliance is switched off, you may need to set the day and time again.

SWITCHING THE DEVICE ON / OFF

To shut down the device, press and hold .

Confirm "Switch off" by pressing .

To switch the device on, press and hold .

LOCKING COMMANDS

To avoid the commands being changed by children, you may lock your device's commands by pressing and holding .

Select "Lock"  and validate with .

Do the same to unlock the commands by selecting "Unlock" .

DESCRIPTION OF THE MODES

2 operating modes are proposed :

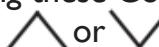
Active Prog

- The device follows the internal program defined for each day of the week. The following ranges are defined when the device is switched on :

Monday to Friday, comfort from 6am to 9am and from 6pm to 9pm

Saturday and Sunday, comfort from 8am to 12am and from 6pm to 9pm. .

You may modify these ranges and define 3 Comfort temperature ranges per day.

During these Comfort ranges, the temperature setpoint is adjusted using  or .

Outside the Comfort ranges, lowering the temperature is set in "Lower ECO T°" Prog mode

- The device follows your installation's external programming orders STOP and Frost (see *the manual for your programming unit*)..

InActive Prog

-The device follows the setpoint temperature adjusted at all times

-The device follows your installation's external programming orders (see *the manual for your programming unit*).

ADJUSTING THE TEMPERATURE

EN

In inactive Prog mode :

19.0°

- Increase with  (max 28°C)
- Lower with  (min 12°C).
- Reduce again to 7°C (Frost Protection temperature ~~is~~ modifiable) with .
- Decrease until Summer with  (the device no longer heating up).

In active Prog mode :

PROG
19.0°
Mon 12:14

If the screen displays PROG, you are in a programming range in Comfort mode.

- Increase with  (max 28°C).
- Lower with  (min 12°C).

PROG ECO
15.5°
Mon 17:14

If the screen displays ECO PROG, you are in a programming range in ECO mode.

PROG Waive
18.5°
Mon 17:14

You can change the ECO temperature, so you have to set the default setting between the Comfort temperature and the Eco temperature. "PROG Derog" is displayed until the next Comfort range.

You can set the difference between the Comfort and Eco temperature in the "Abase" menu.T ° ECO".

PROG Frost
7.0°
Suspended
programming

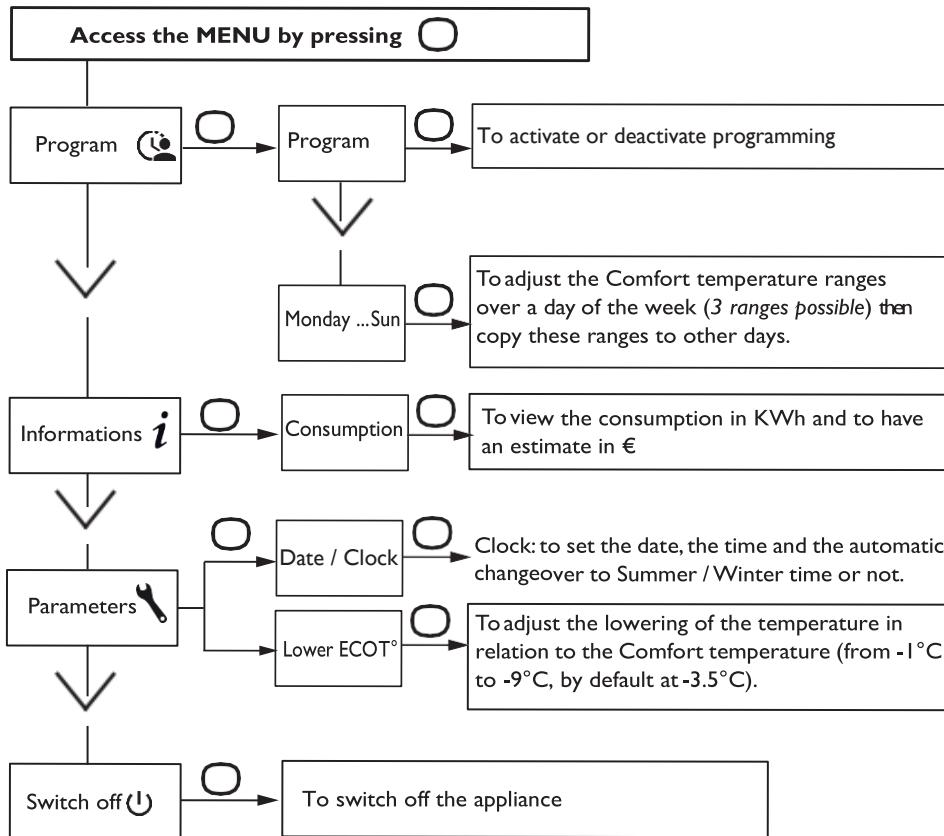
If you set a Frost Protection temperature (7°C), the programming is suspended.

Modify this temperature when you return to restart the programming.

Sum

By decreasing the temperature to a minimum, you switch to summer mode, your appliance no longer heating. The Boost function remains accessible

The menu



HOW THE BOOST WORKS

This function allows you to start the heating at full power, thus allowing a rapid rise in the temperature of the bathroom.

Press the button  to turn on the Boost. Change the duration with  or .
with fan: adjustable time from 10 to 60 minutes
without fan: adjustable time from 15 to 120 minutes.

Press again to turn it off before the end of the time previously set (default is 30 minutes, adjustable duration in the Expert Menu).

At the end of the time, the unit resumes its initial operation.

USING INTERNAL PROGRAMMING

EN

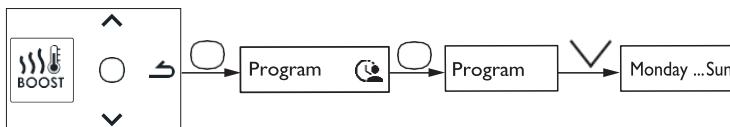
Anticipation of heating

Your device is equipped with a function that allows your device to anticipate the heating when you use programming.

When you set the programming of your device, it will anticipate the heating according to the time of rise in temperature so that your room is at the right temperature when you arrive. For example: if you set your programming with a comfortable return at 15:00, the unit will start before you can anticipate the heating of your room (between 10 minutes and one hour).

Modifying the ProgrAMs

You may program up to 3 Comfort temperature ranges for each day of the week. Outside the Comfort ranges, lowering the temperature is set in “Lower ECO T°” Prog mode.



Select the day with .Validate .

Select .Validate .

Select the start time with or .Validate .Select the end time with or .Validate .

CoPYing A ProgrAM

You may copy a day's program to one or more days.

Select .Validate .

Scroll through the days with or .Validate the day to copy the program with .

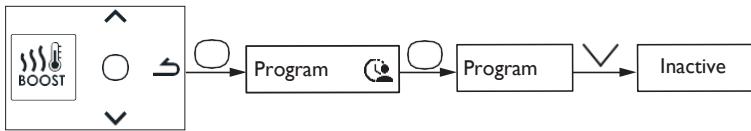
To validate the copy, select “Copy”.Validate .

Monday	
<input checked="" type="radio"/> Thu	<input checked="" type="radio"/> Fri
<input type="radio"/> Wen	<input type="radio"/> Sat
<input checked="" type="radio"/> Thi	<input type="radio"/> Sun
To copy	

Example: Program copy from Monday to Tuesday,
Thursday, Friday.

USING EXTERNAL PROGRAMMING

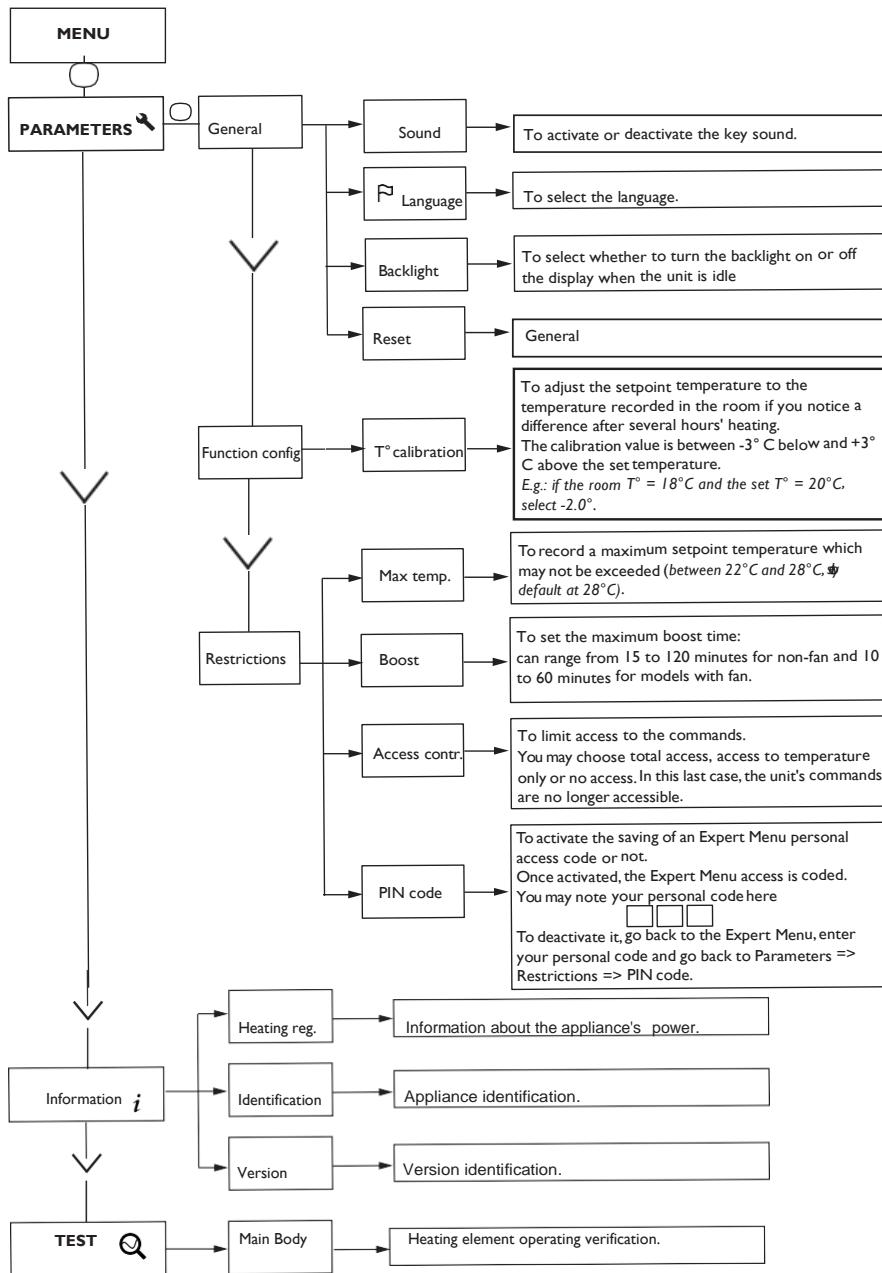
The device follows the external control of your installation via pilot wire link. To do this, programming must be inactive.





The EXPERT menu

To access the device's advanced functions, press and at the same time for over 3 seconds.



Trouble Shooting

Problems	Chek
The control panel display does not turn on	Check if the switch on the back of the unit is on the I (on) position. Make sure the device is electrically powered.
The room temperature is different from the one displayed on the device.	You have to wait at least 6 hours for the temperature to stabilize. Depending on your installation, the temperature you read may be different from the one displayed on the unit (a variation of 0.5° C is normal). In this case, refer to the «Expert Menu», chapter «Temp. calibration».
The device does not heat up.	Make sure you are in Comfort mode. If you are programming, check if you are within a Comfort period. Make sure the circuit breakers in the system are turned on or the load-shedding device (if you have one) has not turned off the unit. Check the air temperature of the room: if it is too high, the device will not heat up.
The device is heating all the time.	Make sure the device is not located near an air stream or the set temperature was not increased.
The device does not heat up enough.	Increase the temperature by pressing  If the temperature setting is at the maximum, check the following: <ul style="list-style-type: none">- Check if there is another type of heating in the room.- Make sure your device is only heating the room (door closed).- Have the device supply voltage checked.- Make sure the power of your device is adapted to the size of your room (we recommend an average of 100W/m² for a ceiling height of 2.50 m or 40W/m³).
The device takes time to heat up	The electrical resistance heats up the fluid which gradually and naturally circulates inside the unit Due to the inertial properties of the fluid the surface temperature of the unit when first starting to heat up reaches an optimal level only after a minimum of 15 minutes, depending on the room temperature.
The surface of the device is very hot.	It is normal for the device to be hot when in use. The maximum surface temperature is limited according to the NF Electricity Performance Standard. However, if you feel that your device is still too hot, make sure the power is adapted to the size of your room (we recommend 100W/m ² for a ceiling height of 2,50m or 40W/m ³) and that the device is not placed near an air stream which would affect its control mechanism.

EN

Problems	Chek
Traces of dirt appear on the wall around the device.	When functioning, the device will be normally warm; the maximum surface temperature being limited in accordance with the NF Electricity Performance standard. However, if you find that your device is still too warm, make sure the power is adapted to the size of your room (we recommend 100 W/m ² for a ceiling height of 2.50 m or 40 W/m ³) and the unit is not placed in an air draught which would disrupt its functioning..
The last elements top and bottom are cooler than the rest of the device	At the top, the upper elements are not completely filled to allow for expansion of the thermodynamic fluid. They heat up only by conduction. At the bottom, the elements convey the fluid return, which has transmitted its heat.
The Expert Menu is not accessible.	You saved a PIN. You must enter your PIN to access the Expert menu (see the Expert Menu chapter). If you forgot your PIN, enter the code 081.
The unit does not follow internal programming commands.	Make sure the date and time are set. Make sure the unit is in PROG mode and internal programming has been selected.
An error code is displayed	Err 3: connection sensor fault. Err 10: Linap connection fault. Contact your installer. Err 6: Clean the filter (model with fan) and / or check that the air inlet or outlet are not obstructed.
The unit does not follow external programming commands.	Make sure the programming unit is correctly used (see Programming unit operating instructions). Verify that the device is in Prog mode inactive.

If you have not been able to solve your problem, contact your distributor/installer with the reference numbers of the device. They are located on the side of the unit. Measure the room temperature.

The Commercial Code (C) and Serial Number (E) will allow the manufacturer to identify the device you purchased.

A Standards, quality marks

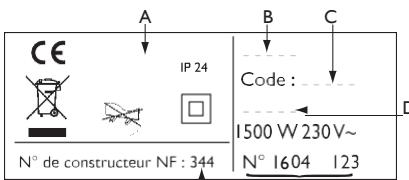
B Trademark

C Commercial Code

D Manufacturing reference

E Serial No.

F Manufacturer No.



(photo non contractuelle)

F

E

Characteristic

EN

Model references		TRI		
Characteristic	Symbol	Value	Unit	
Heat output				
Rated heat output	P nom	0,5 to 2 500 to 2000	kW W	
Minimum heat output	P min	0,5 500	kW W	
Maximum continuous heat output	P max,c	2 2000	kW W	
Auxiliary electricity consumption				
At rated heat output	el max	0,000	kW	
At minimum heat output	el min	0,000	kW	
In standby mode	el sb	0,00028 0,28	kW W	
Type of heat output / room temperature check				
Characteristic	Unit	Additional information		
Electronic room temperature check and weekly programmer	yes			
Other inspection options				
Room temperature check, with presence detector.	no			
Room temperature check, with open window detector.	no			
Remote control option.	yes			
Adaptive activation control.	yes			
Activation time limiter.	no			
Black goble sensor.	no			
Contact details	Idem information label			

Extending the device's lifetime

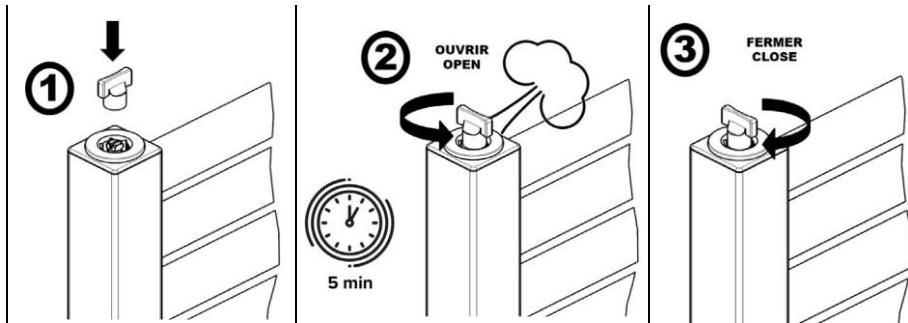
Perform this operation once per year to increase your device's lifetime and optimise its operation:

-Switch the device off:

-Wait at least one hour (cool-down time);

-Be sure to remove towels from the device, protect your wall and yourself (wearing recommended glasses);

-Use the key provided in the wall support kit and follow the steps.



(No contractual photo)

Store the key in a clean and dry place (at ambient temperature).

Warranty conditions

- The guarantee period is two years from the date of installation or purchase and may not exceed 30 months from the date of manufacture in the absence of a receipt.
- The guarantee covers the replacement and supply of components recognised as being defective, excluding any damages or interest.
- The user is responsible for any labour or transport costs.
- The guarantee does not cover any damage arising from improper installation, abnormal use or non-observance of the requirements of the said instructions for installation and use .
- The stipulations of the present guarantee conditions do not exclude any of the purchaser's legal rights of guarantee against faults or hidden defects, which are applicable in all cases under the stipulations of Articles 1641 of the Civil Code.
- Present this certificate to your distributor or installer only in the event of a claim, together with your purchase invoice.

The commercial code and the serial number identify for the manufacturer the particular device you have bought.

This information can be found on the information plate situated on the side of the device.

To claim under guarantee, contact your installer or dealer. If necessary, contact :